

## Pressemitteilung

Startschuss für Großprojekt in Freiburg-Haslach

### **18,3 Mio. Euro für geförderten Wohnungsbau: FSB errichtet 89 neue Mietwohnungen im „Schildacker“**

Freiburg, 21. Juli 2017. Die Freiburger Stadtbau GmbH (FSB) hat heute offiziell den Baubeginn des ersten Bauabschnittes mit 89 geförderten Mietwohnungen im Wohngebiet „Schildacker“ eingeläutet. Gemeinsam mit Freiburgs Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon hat FSB-Geschäftsführerin Magdalena Szablewska den offiziellen Spatenstich vollzogen. Insgesamt wird die FSB im Wohngebiet „Schildacker“ in drei Bauabschnitten ca. 300 neue Wohnungen und eine dreigruppige Kindertagesstätte errichten. Nach Fertigstellung des ersten Bauabschnittes im Jahr 2019 entstehen in zwei folgenden Abschnitten weitere 12 Wohngebäude, die durch attraktive Frei- und Grünflächen optisch eingefasst werden. Die Fertigstellung des gesamten Areals ist für das Jahr 2021 vorgesehen. Die bestehenden Wohngebäude der ehemaligen ECA-Siedlung entstanden mit Geldern des Marshall-Plans Anfang der 1950er Jahre in einfachster Bauweise. Entlang der Basler Straße wird nun ein sechsgeschossiges Gebäude mit insgesamt 89 geförderten Mietwohnungen und einer Gesamtwohnfläche von ca. 5.900 m<sup>2</sup> entstehen. Die 45 Zwei-, 27 Drei- und 17 Vier-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen von 42 bis 94 m<sup>2</sup> verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse und sind barrierefrei erreichbar. Komfort wird der hohe energetische Standard der Wohnungen bieten, der dem Freiburger Effizienzhaus 55 mit einer nachgewiesenen Luftdichtigkeit und einer kontrollierten Abluftanlage entspricht. Insgesamt investiert die FSB 18,3 Mio. Euro in den ersten Bauabschnitt. Finanziert wird das Vorhaben mit Mitteln des Landesförderprogramms sowie aus dem Eigenkapital der Gesellschaft. Für die Architektur zeichnet das international bekannte Stadtplanungs- und Architekturbüro ASTOC aus Köln verantwortlich. Das Büro hat in Köln bereits die Neuordnung einer Siedlung aus den 1950er Jahren erfolgreich umgesetzt und wurde daher im Jahr 2013 mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Neuordnung des gesamten Gebietes beauftragt.

## Pressemitteilung

„Bis zum Jahr 2022 wird die FSB über 2.000 neue Wohnungen errichten. Das Gebiet „Schildacker“ bietet dabei eine wichtige Möglichkeit zur Schaffung dringend benötigter neuer Wohnungen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon.

„Durch die Neuordnung des gesamten Wohngebietes können wir die Wohnfläche verdreifachen“, ergänzt FSB-Geschäftsführerin Magdalena Szablewska. „Weiterhin wird der Schallschutz in den Wohnungen an der Basler Straße durch die neue Bebauung deutlich verbessert.“

### **Über die Freiburger Stadtbau:**

Die Freiburger Stadtbau GmbH (FSB) gehört dem Unternehmensverbund an, zu dem auch die Freiburger Stadtimmobilien GmbH & Co. KG (FSI), die Freiburger Kommunalbauten GmbH & Co. KG (FKB) und die Regio Bäder GmbH (RBG) gehören. Der FSB-Verbund deckt die Bereiche Wohnungs- und Städtebau, Wohnungs- und Grundstücksverwaltung, Gebäudesanierung und Führung von städtischen Bädern und Parkgaragen ab. Mit über 11.000 Wohnungen, davon ca. 9.000 eigene Wohnungen, ist die FSB die größte Wohnungsbaugesellschaft in Südbaden.

### **Pressekontakt:**

Freiburger Stadtbau GmbH  
René Derjung  
Am Karlsplatz 2, 79098 Freiburg i.Br.  
Tel.: 0761 / 2105-361, Mobil: 0176/63175625  
E-Mail: rene.derjung@fsb-fr.de